

## Gliederung Vorhabenbeschreibung

Die Vorhabenbeschreibung in deutscher Sprache ist Bestandteil des Antrags. Sie ist notwendig, damit das BMBF prüfen kann, ob das Vorhaben förderungswürdig ist und an seiner Durchführung ein erhebliches Bundesinteresse besteht. Bitte beschränken Sie sich auf maximal 10 Seiten zuzüglich Anlagen. Bei der Vorhabenbeschreibung ist möglichst folgende Gliederung zu beachten:

### 0. Deckblatt

- Deutschsprachiger Projekttitle (Thema) und Projektakronym
- *Kurzer Projekttitle, der das Thema/Ziel des Vorhabens sinnvoll zusammenfasst*  
*Akronym: z.B. Aneinanderreihung der Anfangsbuchstaben der Worte des Projekttitle, aber auch kreative Akronyme möglich*
- Einrichtung und Projektkoordinator nennen (keine Kontaktdaten)

### I. Ziele

#### - **Gesamtziel des Vorhabens**

Das Ziel der geplanten Arbeiten ist kurz zu umreißen. Die Beschreibung sollte auch ausführen, was der Mehrwert der europäischen Zusammenarbeit im Rahmen eines KIC-Konsortiums im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft darstellt.

#### - **Bezug des Vorhabens zu den der Förderbekanntmachung (1.1.) genannten förderpolitischen Zielsetzungen**

Es ist anzugeben, zu welchen Zielen das Vorhaben einen Beitrag leisten soll.

#### - **Ziele der Integration des Wissensdreiecks und/oder technische Arbeitsziele des Vorhabens**

Hier sind v. a. die mit dem Vorhaben angestrebten Arbeits- und Kooperationsziele im Wissensdreieck zu nennen. Solche können beispielsweise sein:

- Eine Stärkung der Innovationsfähigkeit von Hochschulen
- Generierung neuer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen für dringende globale Herausforderungen

### II. Stand der Wissenschaft und Technik; bisherige Arbeiten

- nicht relevant -

### III. Ausführliche Beschreibung des Arbeitsplans

#### - **Vorhabenbezogene Ressourcenplanung**

Im Arbeitsplan sind detailliert und plausibel die Inhalte und der Ablauf der Maßnahmen zu beschreiben. Es ist darzustellen, ob Personal und Sachmittel im notwendigen Umfang vorhanden sind bzw. noch beschafft werden müssen.

#### - **Meilensteinplanung**

Die Ablaufplanung soll anhand ausformulierter Meilensteine dargestellt werden. Die Visualisierung sollte möglichst anhand eines Zeitplans erfolgen (detaillierter Zeitplan als Anlage).

### IV. Verwertungsplan

Es ist ein Verwertungsplan zu den voraussichtlichen Ergebnissen darzulegen. Die Nachhaltigkeit der Aktivitäten ist umfangreich zu erläutern (z.B. Vorbereitung, Anbahnung eines KIC im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft).

#### **V. Arbeitsteilung/Zusammenarbeit mit Dritten**

Falls relevant sind die Einbindung und Notwendigkeit von Dritten zu erläutern.

#### **VI. Notwendigkeit der Zuwendung**

Es ist darzustellen, dass die Zuwendung zur Realisierung des Vorhabens notwendig ist.

#### **VII. Anlagen**

Zeitplan

Finanzierungsplan